

Konzern...Kennzahlen

	Q1 + 2 2007 T-€	Q1 + 2 2006 T-€	Veränderung in %
Umsatz	31.862	34.173	-6,8
EBIT fortgeführter Bereich	1.202	2.233	-46,2
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Bereich	189	1.983	-90,5
Auftragsbestand am Ende der Berichtsperiode	605	1.092	-44,6
Gezeichnetes Kapital	16.922	16.922	0,0
Eigenkapital	66.384	86.159	-23,0
Eigenkapitalquote	51,2 %	57,1 %	0
Bilanzsumme	129.546	150.853	-14,1
Mitarbeiter (Stichtag)	Anzahl 324	358	-9,5
Mitarbeiter (Durchschnitt)	Anzahl 333	353	-5,8
Personalaufwand	7.847	8.233	-4,7
Investitionen	2.844	7.705	-63,1
Cashflow aus laufender Tätigkeit	-1.500	1.842	-181,4
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-809	-4.907	-83,5
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	3.028	472	541,6
Anzahl der Aktien in Mio. (Durchschnitt)	16,9	16,9	0,1
Ergebnis pro Aktie in Euro	-0,02	0,04	-141,5

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember des Vorjahres und endet am 30. November

BERICHT DES VORSTANDS:

*Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
Geschäftspartner und -freunde,*

01

Im 2. Quartal 2007, welches am 31. Mai zu Ende gegangen ist, steigerte die PlasmaSelect AG den Konzernumsatz gegenüber dem 1. Quartal des Geschäftsjahres leicht um + 3,8 % auf 16,2 Mio. €. Das EBIT erhöhte sich gegenüber dem Vorquartal um 32,7 % auf nunmehr 685 T-€, was einer EBIT-Marge von 4,2 % entspricht.

Für das erste Halbjahr ergibt sich damit ein Gesamtumsatz von 31,9 Mio. €, der um 6,7 % unter dem Vergleichswert des Vorjahres von 34,2 Mio. € liegt. Das EBIT im 1. Halbjahr 2007 erreichte 1,2 Mio. €, was einer EBIT-Marge von 3,8 % entspricht.

Im ersten Halbjahr des Vorjahres wurde bei einer Marge von 6,4 % absolut ein EBIT von 2,2 Mio. € erreicht.



Zahlen, Fakten, Daten

>>> PlasmaSelect AG

>>> DeltaSelect GmbH

>>> TheraSelect GmbH

>>> NovaSelect S.p.A.

>>> AltaSelect S.r.l.

Q 02...2007

PlasmaSelect AG | DeltaSelect GmbH | TheraSelect GmbH | NovaSelect S.p.A. | AltaSelect S.r.l. | PlasmaSelect AG | DeltaSelect GmbH

02



Karl-Heinz Riggers, Vorstandsvorsitzender



Prof. Dr. Burghard Weidler, Vorstand

BERICHT DES VORSTANDS:



| PlasmaSelect AG |

Zum Umsatz von 16,2 Mio. € im 2. Quartal trugen die Generika mit 7,3 Mio. € bei, die Infusionslösungen erreichten 7,2 Mio. € und im Segment Sonstige wurden 1,7 Mio. € erzielt.

03

Damit erhöhte sich der Generikaanteil am Gesamtumsatz von 41,6 % im 1. Quartal auf 45 % im 2. Quartal. Während der Gesamt-Generika-Markt in Deutschland laut IMS Einbußen von 16 % zu verzeichnen hatte, konnte die Tochtergesellschaft DeltaSelect in diesem Segment die Umsätze vom 1. auf das 2. Quartal 2007 um 12 % ausweiten.

Die Umsätze im Segment Infusionslösungen zeigten dagegen einen leichten Rückgang gegenüber dem 1. Quartal 2007 um –2,7 %.

Das Segment Sonstige blieb mit 1,7 Mio. € Umsatz praktisch auf dem Niveau des Vorquartals.



BERICHT DES VORSTANDS:



Ergebnisentwicklung

Auch im 2. Quartal steuerte ausschließlich das Segment Generika ein positives EBIT zum Konzernergebnis bei. Mit 1,9 Mio. € lag der Wert des 2. Quartals leicht über dem Wert des Vorquartals von 1,6 Mio. €. Die EBIT-Marge im Generikabereich lag bei 25,5 % und damit stabil auf dem Niveau des Vorquartals.

Der Periodengewinn der Generika von 1,6 Mio. € im 2. Quartal konnte die Verluste der anderen Segmente nicht kompensieren, so dass im Konzern ein Periodenverlust von –210 T-€ resultierte. Für das 1. Halbjahr ergibt sich ein Verlust von –281 T-€.

Um den anhaltenden Margendruck im Infusionsbereich – in geringerem Umfang auch im Segment Generika – entgegenzuwirken, wurden die Vertriebs- und Verwaltungskosten im 2. Quartal um insgesamt –308 T-€ gesenkt, vornehmlich in den beiden genannten Bereichen.

Hierdurch gelang es letztlich, im Segment Generika die EBIT-Marge weiterhin über 25 % zu halten bzw. im Infusionslösungsbereich bei –7,5 %.

In Summe konnte trotz höherem EBIT-Verlust im Bereich Sonstige (–634 T-€, - 37,5 %) – hier sind allerdings auch die Holdingskosten allokiert – das Konzern-EBIT gegenüber dem Vorquartal um +169 T-€ angehoben werden.



• • •

Das Segment Generika unterstreicht weiterhin seine Bedeutung für den Konzern und gewinnt in Bezug auf den Konzernumsatz weitere +3,4 % hinzu.

Die weitere Perspektive dieses Geschäftssegmentes hängt unseres Erachtens in hohem Maße von der Zulassung und Einführung neuer Produkte ab. Deren Marktrealisierung wiederum wird entscheidend determiniert von der Bearbeitung nationaler und internationaler Registrierungsbehörden. Eventuelle Verzögerungen dieser Zulassungsprozesse können die Umsatz- und Ergebnisplanung erheblich beeinträchtigen.

Der Vorstand hat sich deshalb entschlossen, auch für das Segment Generika verschiedene strategische Optionen zu prüfen, zu denen z.B. Kooperationspartner oder andere Vertriebs- und Co-Marketingaktivitäten gehören.



Karl-Heinz Riggers
Vorstandsvorsitzender



Prof. Dr. Burghard Weidler
Vorstand

SECHSMONATSBERICHT

FINANZBERICHT:

06

Umsatzerlöse

KONZERN

Die Umsätze erhöhten sich im 2. Quartal 2007 gegenüber dem 1. Quartal um 3,8 % auf 16,2 Mio. €, wobei auch der Bruttogewinn anstieg (+ 7,6 %) auf jetzt 5,6 Mio. € (Bruttomarge \triangleq 34,8 %). Im 1. Halbjahr wurden insgesamt 31,9 Mio. € Umsatz Erlöst, bei einer Gross-Marge von 34 % (\triangleq 10,8 Mio. €).

SEGMENTE

Die Umsätze im Infusions- und Spüllösungsbereich reduzierten sich gegenüber dem Vorquartal leicht um -2,7 % auf jetzt 7,2 Mio. €, bei weitgehend konstanter Bruttomarge (23,4 %). Im 1. Halbjahr konnte im Segment Infusions- und Spüllösungen ein Umsatz von 14,6 Mio. € erreicht werden nach 15,7 Mio. € im Vorjahres-Halbjahr (-7,2 %). Die Bruttomarge blieb auch im 1. Halbjahr bei 23,4 %.

Im Segment Generika stieg der Umsatz im Vergleich zum 1. Quartal 2007 um +12 % bei einer Gross-Marge von 50 %.

Im 1. Halbjahr resultierten daraus Umsatzerlöse von insgesamt 13,8 Mio. € (-2,9 % gegenüber 1. Halbjahr 2006), der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist überwiegend bedingt durch Preisreduktion im Antiinfektiva-Bereich sowie Ausfall eines Lohnlieferanten, der nicht zeitgerecht kompensiert werden konnte.

Im Segment Sonstige blieben die Umsätze mit 1,7 Mio. € weitgehend konstant gegenüber dem Vorquartal bei einer Gross-Marge von 17,7 %. Im 1. Halbjahr ergaben sich damit 3,4 Mio. € Umsatz nach 4,1 Mio. € im Vorjahres-Halbjahr (-17 %), der Rückgang ist überwiegend bedingt durch geringere Umsätze im Dialysebereich in Italien. Die Gross-Marge lag im 1. Halbjahr 2007 bei 13,2 %.

Vertriebskosten

KONZERN

Die Vertriebskosten sanken im Konzern im 2. Quartal durch Anpassungsmaßnahmen um 505 T-€ auf 3,5 Mio. € (-12,6 %).



Im ersten Halbjahr fielen somit 7,3 Mio. € an Vertriebskosten an, was einem Anteil am Umsatz von 22,9 % entspricht. Dies ist eine Reduktion gegenüber dem Vorjahreshalbjahr um 481 T-€.

Verwaltungskosten

KONZERN

Die Verwaltungskosten blieben auf Vorquartalsniveau mit 1,4 Mio. €. Im ersten Halbjahr summierten sich die Verwaltungskosten auf 2,9 Mio. €. Dies entspricht in Bezug auf den Umsatz einem Prozentsatz von 9 %. Damit blieben die Verwaltungskosten deutlich unter Vorjahresniveau (3,1 Mio. €; Veränderung: –263 T-€)

Forschung & Entwicklungskosten

In den ersten sechs Monaten betragen die nach IFRS aktivierten Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 1.674 T-€.

Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)

KONZERN

Das Konzern-EBIT stieg im 2. Quartal auf 685 T-€ (Vorquartal 516 T-€) und erreichte eine EBIT-Marge von 4,2 % (nach 3,3 % im Vorquartal). Im ersten Halbjahr 2007 wurde im fortgeführten Bereich ein EBIT von 1,2 Mio. € erreicht (nach 2,2 Mio. € im Vorjahres-Halbjahr), was einer Marge von 3,8 % entspricht.

SEGMENTE

Die EBIT-Marge im Segment Infusions- und Spüllösungen konnte im 2. Quartal 2007 mit –7,5 % auf Vorquartalsniveau (–7,8 %) gehalten werden, wobei der absolute EBIT-Verlust sich reduzierte (1. Quartal 2007: –581 T-€; 2. Quartal 2007 –544 T-€).

Im 1. Halbjahr 2007 summierte sich der EBIT-Verlust auf –1,1 Mio. €, was gegenüber dem Vorjahr eine signifikante Verschlechterung darstellt.



SECHSMONATSBERICHT

FINANZBERICHT:

...

Zwar konnte durch Anpassung der Vertriebs- und Verwaltungskosten der Kostenblock reduziert werden, dennoch unterstreicht das negative EBIT die Notwendigkeit weiterer Schritte zur Ergebnisverbesserung. Im Segment Generika konnte im 2. Quartal trotz einer leicht gefallenen Bruttomarge von 50 % (1. Quartal 2007: 50,7 %) der absolute Bruttogewinn auf 3,6 Mio. € – gegenüber 3,3 Mio. € im Vorquartal – gesteigert werden. Durch strenges Kostenmanagement ließ sich wiederum eine EBIT-Marge von 25,5 % erzielen (1. Quartal 25,3 %) mit einem absoluten EBIT-Beitrag von 1,8 Mio. € nach 1,6 Mio. € im Vorquartal. Im 1. Halbjahr 2007 steuerte das Generika-Segment insgesamt +3,5 Mio. € EBIT bei (EBIT-Marge 25,4 %) und unterstreicht weiterhin die Bedeutung für den Konzern. Das EBIT des Segmentes Sonstige lag im 2. Quartal bei –634 T-€ (Marge –37,5 %) und damit über dem Vorquartal. Im ersten Halbjahr 2007 ergaben sich –1,1 Mio. € EBIT, was gegenüber dem Vorjahreshalbjahr (–1,3 Mio. €) einen leichten Anstieg darstellt. In diesem Bereich sind auch die Holdingkosten der PlasmaSelect AG allokiert.

Ergebnis vor Steuern (EBT)

Auf Konzernebene lag das EBT im ersten Halbjahr mit 189 T-€ unter dem Wert des Vorjahres von 1.983 T-€ (im fortgeführten Bereich).

Periodenergebnis/ Gewinn pro Aktie

KONZERN

Für die ersten sechs Monate wird ein Nettoergebnis von –281 T-€ ausgewiesen (nach +1.805 T-€ (im fortgeführten Bereich) in den ersten sechs Monaten des Vorjahres). Das Ergebnis pro Aktie liegt im ersten Halbjahr 2007 bei € –0,02.

Finanzlage

Das Betriebsergebnis vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens hat sich um 349 T-€ auf 4,2 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr reduziert.

...



Durch Abbau von unter anderem Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (1.643 T-€), Aufbau der sonstigen kurzfristigen Vermögensgegenstände (1.320 T-€) sowie weiterem Lageraufbau (898 T-€) und Zinszahlungen (1.066 T-€) wurde der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit negativ (-1.500 T-€).

INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

Die Gesamtinvestitionen der PlasmaSelect AG lagen in den ersten sechs Monaten bei 2,8 Mio. € (überwiegend Arzneimittelzulassungen bzw. Investitionen in Produktionsanlagen bzw. deren Optimierung). Die Abschreibungen erreichten einen Wert von 3,0 Mio. €.

IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Die immateriellen Vermögenswerte sind von 45,9 Mio. € zum Ende des letzten Quartals auf 46,1 Mio. € leicht angestiegen und enthalten überwiegend Zulassungen bzw. Lizenzen für injektabile Generika, die national und international genutzt werden können, und, wie die Segmentberichterstattung zeigt, mit EBIT-Margen von 25,4 % hochprofitabel vermarktet werden.

BILANZ

Die Bilanzsumme von 129,8 Mio. € hat sich im Vergleich zum Ende des letzten Geschäftsjahres nicht verändert. Weder auf der Aktivseite, noch auf der Passivseite gab es wesentliche Positionsveränderungen.

MITARBEITER

Die Zahl der Mitarbeiter im Konzern zum Stichtag ist gegenüber dem ersten Quartal um 16 Personen von 342 auf 324 gesunken. Der Personalaufwand im ersten Halbjahr mit 7,8 Mio. € liegt unter dem Wert des Vorjahres.

PLASMASELECT-AKTIE

Die PlasmaSelect-Aktie befindet sich zum Abschluss des ersten Geschäftshalbjahres mit 2,01 € in der Mitte des Kursbandes von rund 2,8 € in der Spitze und 1,55 € im Tief. Es gab keine wesentlichen Nachrichten, durch die der Kursverlauf der Aktie im Besonderen zu erklären wäre.



SECHSMONATSBERICHT FINANZBERICHT:

...

Ausblick

Die Ergebnissituation im Infusionslösungsbereich in Deutschland verdeutlicht die Notwendigkeit, durch Optimierung der Kostensituation in den Werken und optimierte Auslastung in Deutschland eine Besserung zu erzielen. Auch Alternativszenarien werden für dieses Segment analysiert. In Italien konnten die Marktanteile leicht verbessert werden, so dass Italien getrennt von Deutschland betrachtet werden muss.

Zudem prüft der Vorstand auch im Generikabereich intensiv verschiedene strategische Optionen, z.B. mit möglichen Kooperationspartnern für den Generikabereich und analysiert Alternativszenarien für den Vertrieb zur Risikominimierung und Kostendegression. Für das 2. Halbjahr erwarten wir noch einige Zulassungen. Das Exportgeschäft sollte sich weiter positiv entwickeln, zumal hier einige Tender für Hilfsorganisationen gewonnen wurden mit Umsatzauswirkungen für das 2. Halbjahr. Deshalb geht der Vorstand davon aus, dass sich im 3. und 4. Quartal 2007 bessere Ergebnisse als in den vorangegangenen Quartalen erwirtschaften lassen.

Konzern... Gewinn- & Verlustrechnung



	Q2 (3 Monate)		Q1 + 2 (6 Monate)	
	2007	2006	2007	2006
	T-€	T-€	T-€	T-€
1. Fortgeführte Bereiche				
Umsatzerlöse	16.205	17.917	31.862	34.173
Umsatzkosten	-10.569	-10.886	-21.035	-20.731
Bruttogewinn	5.636	7.031	10.827	13.442
Forschungs- und Entwicklungskosten	0	-15	0	-15
Vertriebskosten	-3.513	-4.018	-7.303	-7.784
Verwaltungskosten	-1.416	-1.492	-2.868	-3.131
Sonstige betriebliche Erträge	203	-104	909	180
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-225	-190	-364	-458
Abschreibungen auf den Geschäfts- / Firmenwert	0	0	0	0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	685	1.213	1.202	2.233
Sonstige Steuern	-37	-1	-59	-1
Finanzergebnis	-504	-142	-953	-249
Ergebnis vor Steuern	144	1.070	189	1.983
Ertragsteueraufwand / -ertrag	-3	-56	-3	-126
Ertragsteueraufwand / latent	-350	72	-467	-52
Ergebnis nach Steuern	-209	1.086	-281	1.805
Anteile anderer Gesellschafter am Ergebnis	0	0	0	0
Ergebnis aus fortgeführten Bereichen	-209	1.086	-281	1.805
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	0	0	0	0
2. Aufgegebene Bereiche				
Umsatzerlöse	0	0	0	0
betriebliche Aufwendungen	0	-141	0	-320
Finanzergebnis	0	-208	0	-366
Laufendes Ergebnis	0	-349	0	-686
Abgangsgewinn aus Entkonsolidierung	0	0	0	0
außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	0	0
Restrukturierungsaufwand	0	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	0	-349	0	-686
Ertragsteueraufwand / -ertrag auf laufendes Ergebnis	0	-213	0	-380
Steuern auf außerplanmäßige Abschreibung	0	0	0	0
Wertminderung aktiver Steuern auf Verlustvorträgen	0	0	0	0
Ergebnis aus aufgegebenen Bereichen	0	-562	0	-1.066
3. Periodenergebnis Gesamt	0	0	0	0
Konzernjahresfehlbetrag / -überschuss	-209	524	-281	739
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	-0,01	0,03	-0,02	0,04

Konzernbilanz...Vermögenswerte



	31.05.07	31.05.06	30.11.06	01.12.05
	T-€	T-€	T-€	T-€
Kurzfristige Vermögenswerte				
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	974	80	254	2.673
Wertpapiere	321	2.557	2.409	2.764
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	14.535	15.499	14.666	14.820
Forderungen aus Ertragsteuern	144	155	174	18
Vorräte	23.684	21.818	22.786	21.046
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	5.745	4.182	4.424	3.481
Summe kurzfristige Vermögenswerte	45.403	44.291	44.713	44.802
Langfristige Vermögenswerte				
Ausleihungen	3.506	3.587	3.340	5.418
Sachanlagen zu Anschaffungs-/ Herstellungskosten, netto	22.668	36.307	23.438	32.924
Immaterielle Vermögenswerte	46.058	52.158	45.509	49.830
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	14.510	0	0
Latente Steueransprüche	11.564	0	11.960	13.282
Sonstige langfristige Vermögenswerte	347	0	146	0
Summe langfristige Vermögenswerte	84.143	106.562	84.393	101.454
Summe Vermögenswerte	129.546	150.853	129.106	146.256

Konzernbilanz... Eigenkapital & Schulden



Schulden	31.05.07 T-€	31.05.06 T-€	30.11.06 T-€	01.12.05 T-€
Kurzfristige Schulden				
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	1.389	1.415	1.396	1.087
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten	18.234	24.264	20.613	23.743
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	11	11	11	11
Rückstellungen	0	75	0	481
Kurzfristiger Teil der langfristigen Schulden	8.633	10.360	4.846	8.972
Summe kurzfristige Schulden	28.267	36.125	26.866	34.294
Langfristige Schulden				
Langfristige Schulden, abzüglich des kurzfristigen Anteils	20.733	10.606	20.815	12.623
Langfristige Leasingverpflichtungen	2.876	3.960	3.545	3.176
Latente Steuerschulden	11.286	14.003	11.215	12.343
Summe langfristige Schulden	34.895	28.569	35.575	28.142
Anteile anderer Gesellschafter	0	0	0	0
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	16.922	16.922	16.922	16.640
Kapitalrücklage	113.774	113.774	113.774	112.456
Sonstige Rücklagen	-330	-405	-330	-405
Bilanzverlust	-63.982	-44.132	-63.701	-44.871
Summe Eigenkapital	66.384	86.159	66.665	83.820
Summe Eigenkapital und Schulden	129.546	150.853	129.106	146.256

Konzern...Kapitalflussrechnung



14

	Q1 + Q2 2007* T-€	Q1 + Q2 2006* T-€
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	1.201	1.917
Berichtigungen für:		
Abschreibung (manuell)	3.006	3.045
Gewinne und Verluste aus Anlagenabgängen	0	0
Veränderung der Rückstellungen	0	-406
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	0	0
Betriebsergebnis vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	4.207	4.556
Zunahme (-) / Abnahme der Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und sonstiger Forderungen	-1.590	-1.380
Zunahme der Vorräte	-898	-773
Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Verbindlichkeiten	-2.180	518
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	-461	2.921
Gezahlte Zinsen	-1.066	-816
Gezahlte Ertragsteuern	27	-263
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.500	1.842
Auszahlungen aus dem Erwerb von Unternehmen	0	0
Auszahlungen aus Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögensgegenstände	-2.844	-7145
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
Einzahlungen aus dem Verkauf von Geschäftseinheiten	0	0
Einzahlungen für den Verkauf von Wertpapieren	2.088	207
Erhaltene Zinsen (manuell)	113	200
Ein- / Auszahlungen für Ausleihungen	-166	1.831
Zuflüsse aus Investitionszulagen und -zuschüssen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-809	-4.907
Erhöhung gezeichnetes Eigenkapital	0	282
Erhöhung Kapitalrücklage	0	1.318
Ab- / Zugang aus Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-677	-500
Aufnahme kurz- und langfristiger Darlehen (manuell)	3.705	2.908
Tilgung Darlehen	0	-3.536
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	3.028	472
Effekte von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	0	0
Nettoabnahme von Zahlungsmitteln und -äquivalenten	720	-2.593
Zahlungsmittel und -äquivalenten zu Beginn der Berichtsperiode	254	2.673
Zahlungsmittel und -äquivalenten am Ende der Berichtsperiode	974	80

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember des Vorjahres und endet am 30. November





Infusions- und Spüllösungen

Generika

Quartal 2, 2007* vom 1. März
bis 31. Mai 2007 (3 Monate)

	2007*		2006*		2007*		2006*	
	T-€	%	T-€	%	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse	7.222	100,0 %	8.272	100,0 %	7.293	100,0 %	7.543	100,0 %
Betriebsergebnis (EBIT)	-544	-7,5 %	-308	-3,7 %	1.861	25,5 %	1.852	24,6 %
Gewinn/Verlust vor Steuern	-655	-9,1 %	-654	-7,9 %	1.828	25,1 %	1.778	23,6 %
Investitionen	71		3.777		964		1.140	
Abschreibungen	767		1.508		503		875	
Mitarbeiter (Stichtag)	212		200		48		96	

16

Sonstige

Konzern gesamt

	2007*		2006*		2007*		2006*	
	T-€	%	T-€	%	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse	1.690	100,0 %	2.102	100,0 %	16.205	100,0 %	17.917	100,0 %
Betriebsergebnis (EBIT)	-634	-37,5 %	-471	-22,4 %	685	4,2 %	1.072	6,0 %
Gewinn/Verlust vor Steuern	-1.031	-61,0 %	-402	-19,1 %	143	0,9 %	721	4,0 %
Investitionen	0		2.788		1.035		7.705	
Abschreibung	195		662		1.465		3.045	
Mitarbeiter (Stichtag)	64		62		324		358	

*Das Geschäftsjahr beginnt am
1. Dezember des Vorjahres und endet am 30. November

	Infusions- und Spüllösungen				Generika			
Quartal 1+2, 2007* zum 31. Mai 2007 (6 Monate)	2007*		2006*		2007*		2006*	
	T-€	%	T-€	%	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse	14.647	100,0 %	15.723	100,0 %	13.795	100,0 %	14.291	100,0 %
Betriebsergebnis (EBIT)	-1.123	-7,7 %	-358	-2,3 %	3.507	25,4 %	3.622	25,3 %
Gewinn/Verlust vor Steuern	-1.592	-10,9 %	-1.073	-6,8 %	3.327	24,1 %	3.515	24,6 %
Investitionen	840		3.777		2.004		1.140	
Abschreibungen	1.574		1.508		1.030		875	
Mitarbeiter (Stichtag)	212		200		48		96	
Segmentvermögen	65.338		66.167		41.951		38.811	
Segmentsschulden	32.503		35.798		24.709		15.865	

	Sonstige				Konzern gesamt			
	2007*		2006*		2007*		2006*	
	T-€	%	T-€	%	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse	3.421	100,0 %	4.160	100,0 %	31.862	100,0 %	34.173	100,0 %
Betriebsergebnis (EBIT)	-1.182	-34,6 %	-1.346	-32,4 %	1.201	3,8 %	1.917	5,6 %
Gewinn/Verlust vor Steuern	-1.544	-45,1 %	-1.143	-27,5 %	189	0,6 %	1.297	3,8 %
Investitionen	0		2.788		2.844		7.705	
Abschreibungen	403		662		3.006		3.045	
Mitarbeiter (Stichtag)	64		62		324		358	
Segmentvermögen	22.257		45.875		129.546		150.853	
Segmentsschulden	5.951		13.031		63.163		64.694	

*Das Geschäftsjahr beginnt am
1. Dezember des Vorjahres und endet am 30. November

Konzern...Entwicklung des Konzerneigenkapitals



	Gezeichnetes Kapital T-€	Kapital- rücklage T-€	Sonstige Rücklagen T-€	Bilanzgewinn /-verlust T-€	Gesamt T-€
01. Dezember 2004	15.127	106.768	-80	-49.513	72.302
Kapitalerhöhung	1.513	5.688			7.201
Kosten der Kapitalerhöhung			-1.013		-1.013
darauf Ertragsteuern			391		391
Verrechnung des negativen Firmen- werts mit den sonstigen Rücklagen			297		297
Änderungen gemäß IAS 8.42			75		75
Periodenergebnis				4.642	4.642
Saldo zum 30. November 2005	16.640	112.456	-330	-44.871	83.895
Kapitalerhöhung	282	1.318			1.600
Periodenergebnis				-18.830	-18.830
Saldo zum 30. November 2006	16.922	113.774	-330	-63.701	66.665
Periodenergebnis	0	0	0	-281	-281
Saldo zum 31. Mai 2007	16.922	113.774	-330	-63.982	66.384

ANHANGANGABEN ZUM SECHSMONATSABSCHLUSS DES KONZERNS ZUM 31. MAI 2007

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Halbjahresabschluss zum 31. Mai 2007 wurde in Übereinstimmung mit den Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt und entspricht insbesondere den Anforderungen an einen Zwischenbericht nach IAS 34.

Es wurden mit den nachfolgenden Ausnahmen die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden befolgt wie im letzten Jahresabschluss zum 30. November 2006.

Für steuerliche Verlustvorträge der NovaSelect S.p.A. in Höhe von TEUR 378 sowie der Thera-Select GmbH in Höhe von TEUR 302 wurden keine aktiven Latenten Steuern gebildet, weil die Verrechnungsmöglichkeit mit zukünftigen steuerlichen Gewinnen nicht wahrscheinlich ist.

Unternehmenszusammenschlüsse

keine

Segmentbericht

Die Segmentberichterstattung ist diesem Abschluss als Anlage beigefügt.

Ungewöhnliche Sachverhalte

keine

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

keine

ORGANE DER GESELLSCHAFT

Aufsichtsrat

- **Wilfried Riggers**, Kaufmann
Aufsichtsratsvorsitzender
- **Dr. Bernd Achten**, Arzt
Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
- **Timm Riggers**, Dipl. Jur. (bis 07.05.2007)
- **Simon Riggers**, Student (ab 07.05.2007)
(Ersatzmitglied bis 07.05.2007)
- **Peter Falk**, Ingenieur
(Ersatzmitglied ab 07.05.2007)

Vorstand

- **Karl-Heinz Riggers**, Kaufmann
Vorstandsvorsitzender
- **Prof. Dr. med. Burghard Weidler**, Mediziner
Vorstand
Mitglied des Aufsichtsrats der italienischen
Tochtergesellschaft NovaSelect S.p.A.

ANTEILSBESITZ

DER ORGANE DER PLASMASELECT AG

	Aktien (Stückzahl)	Optionen (Stückzahl)
Der Vorstand		
Karl-Heinz Riggers	0	20.000
Prof. Dr. med. Burghard Weidler	130.000	30.000

Impressum

PlasmaSelect AG

Pettenkoflerstraße 22

D-80336 München

Tel. +49(0)89-810 29-0

Fax +49(0)89-810 29-111

info@plasmaselect.de

www.plasmaselect.de

Investor Relations

Claudia Braun

Tel. +49(0)89-810 29-242

Fax +49(0)89-810 29-201

Verantwortlich

PlasmaSelect AG, München

Beratung & Koordination

Eik Schönborner, Köln

Konzeption & Design

Jörg Preußner, Köln

